1. Die Ausstellung „Familienfreundlichkeit rechnet sich“

Mit der Ausstellung „Familienfreundlichkeit rechnet sich“ möchten die Gemeinschaftsinitiative EQUAL und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales Unternehmen für Wettbewerbsvorteile durch eine familienfreundliche Personalpolitik sensibilisieren. Die Ausstellung richtet sich vor allem an kleine und mittlere **Unternehmen und Multiplikatoren** und bietet praxiserprobte und kostengünstige Vorschläge, wie mit wenig Geld viel in Sachen Familienfreundlichkeit bewegt werden kann. Personalentscheider/-innen erhalten Praxistipps und Infomaterialien, die ihre Arbeit vor Ort in den Unternehmen unterstützen.

2. Veranstalter der Ausstellung

Die Gemeinschaftsinitiative EQUAL
Die Gemeinschaftsinitiative (GI) EQUAL ist ein arbeitsmarktpolitisches Förderprogramm, das in allen EU-Mitgliedsstaaten nach einheitlichen Leitlinien der Europäischen Kommission durchgeführt wird. EQUAL startete im Jahr 2002 mit dem Ziel, die Entwicklung innovativer Modelle zum Abbau struktureller Benachteiligungen zu fördern, um eine chancengleiche Teilhabe aller Menschen am Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Es geht zum einen um die Förderung der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitsmarktzielgruppen (z.B. die berufliche Integration von Migrantinnen und Migranten, Alleinerziehenden, Älteren, Menschen mit Behinderungen etc.). Zum anderen zielt EQUAL auf die Anpassungsfähigkeit von Unternehmen und ihren Beschäftigten an den strukturellen Wandel. Auch der Bereich Chancengleichheit, der zum einen neue Modelle zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, aber auch den Abbau geschlechtsspezifischer Diskrepanzen auf dem Arbeitsmarkt umfasst, gehört zum EQUAL-Spektrum.

www.equal.de

Nationales EQUAL-Netzwerk
Im Rahmen von EQUAL wurde ein bundesweites Netzwerk "Vereinbarkeit von Beruf und Familie" ins Leben gerufen, in dem EQUAL-Projekte neue Konzepte und Modelle für Unternehmen oder für bestimmte Zielgruppen im Bereich "Work-Life-Balance" austauschen und weiterentwickeln. In diesem Netzwerk ist die Idee entstanden, einen Kreativwettbewerb zu initiieren, der die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit unter dem besonderen Blickwinkel des Arbeitsmarkts auf das Thema "Vereinbarkeit von Beruf und Familie" lenken soll. Ziel ist es, auf neue Konzepte zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf hinzuweisen und damit auch Beschäftigung zu sichern. Somit verfolgt der Wettbewerb auch gesellschaftspolitische Ziele.

www.vereinbarkeitswettbewerb.de

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ist als Nationale Koordinierungsstelle und Programmverwaltungsbehörde für die inhaltliche und finanzielle Umsetzung des Programms EQUAL verantwortlich. Die Ausstellung und die Kampagne „Familienfreundlichkeit rechnet sich“ werden gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales.

www.bmas.bund.de

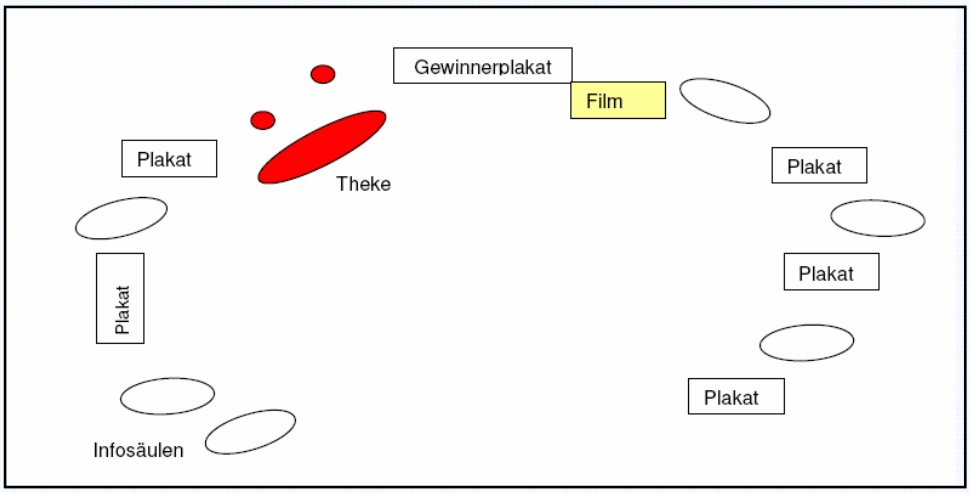
Clearingstelle Vereinbarkeitswettbewerb
Die EQUAL-Ostbayern-GmbH wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales beauftragt, den Wettbewerb und die Ausstellungskampagne „Familienfreundlichkeit rechnet sich“ zu organisieren und umzusetzen. Die Beauftragung erfolgte auf non-profit-Basis unter der Maßgabe eines effizienten Mittel- einsatzes und ist zeitlich begrenzt vom 01.12. – 31.12.2007.

www.equal-ostbayern.de

3. Ausstellungskonzept

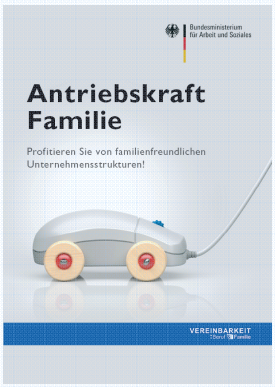
Die Ausstellung ist flexibel an die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort anpassbar.

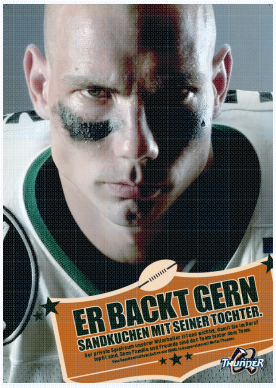
(**Platzbedarf**: ca. 15 – 20 m²)

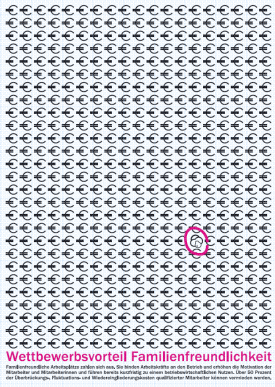


Die Ausstellung besteht aus folgenden 3 Modulen:

3.1 Gewinnerplakate auf Ausstellungspanels







Die 6 besten Plakate des Kreativwettbewerbs „Familienfreundlichkeit rechnet sich“ werden auf Bannern produziert und dienen als Eyecatcher. In ihrer Unterschiedlichkeit sprechen sie den Betrachter auf verschiedenen emotionalen und sachlichen Ebenen an und bieten Diskussionsstoff – es ist für jeden etwas dabei.

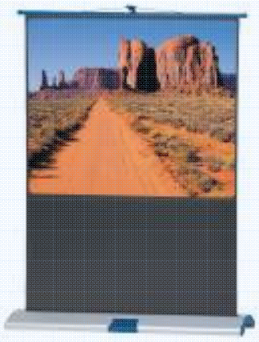
Größen:

1. Platz: 150 x 10 x 215 cm

2.- 5. Platz: 85 x 10 x 215 cm

+ Einzeln platzierbar
+ Nicht mit Logos gebrandet
+ Freistehend (kein Bohren / Kleben!)

3.2 Filmpanel



Mit der mitgelieferten freistehenden Projektionswand können die 5 besten Filme gezeigt werden. Laptop und Beamer werden mitgeliefert.

Falls Sie einen Film nicht zeigen möchten, ist das kein Problem. Bitte kontaktieren Sie uns.

Größe: 174 x 33 x 33 cm

3.3 Infosäulen

Ein zentrales Anliegen der Ausstellung ist es, **Unternehmen** Informationen zum Thema „Familienfreundlichkeit“ an die Hand zu geben. Folgende Broschüren/ Informationen erhalten Sie in der Ausstellung:

- **EQUAL-Teilprojekte** haben viele Materialien im Bereich „Familienfreundlichkeit“ erarbeitet, die in Form von thematisch aufbereiteten Informationssäulen präsentiert werden sollten, z.B.:

  - Schwangerenberatungsleitfaden
  - Checkliste
  - Führungskräfteseminare
  - Firmencheck Familienfreundlichkeit , etc.

- **Weitere Akteure** wie z.B. das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“, die Hertie Stiftung und das Bundesfamilienministerium haben weitere ganz konkrete Angebote für Firmen, die Ausstellungsbesucher mitnehmen können, z.B.:

  - Broschüren von Erfolgsfaktor Familie
  - Broschüren der Hertie Stiftung
  - Broschüre „Familienfreundliche Maßnahmen im Handwerk“
  - Betriebliches Engagement in der Kinderbetreuung

Größe: 77 x 30 x 185 cm

Die Infosäulen werden von Equal-Personal betreut.

4. Ausstellungsorte

Die Ausstellung wurde bei der Preisverleihung des Wettbewerbs „Familienfreundlichkeit rechnet sich“ eröffnet. Folgende Tourneestationen finden statt:

06.09.2007	**Berlin, Internationales Designzentrum** Preisverleihung mit Franz Müntefering
07.09.2007 – 08.09.2007	**Berlin, Dorint Novotel** Kongress „European Business Professional Women“
11.09.2007 – 12.09.2007	**Köln, Messe** Personalmesse
13.09.2007 – 18.09.2007	**Recklinghausen, Kreissparkasse** Offene Ausstellung
19.09.2007	**Essen, Colosseum-Theater** Tagung „Familienfreundliche Personalpolitik"
20.09.2007 – 21.09.2007	**Köln, HypoVereinsbank** Offene Ausstellung
26.09.2007 – 27.09.2007	**Hamburg** Tagung Fahrzeughalterverband
29.9.2007 – 05.10.2007	**Hamburg, HypoVereinsbank** Offene Ausstellung
09.10.2007	**Worms, Rathaus** Familienfreundlichkeit in Unternehmen
11.10.2007 – 12.10.2007	**Frankfurt/ Main, HypoVereinsbank** Offene Ausstellung
15.10.2007 – 16.10.2007	**Stuttgart, Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg** „Invest in Future“
18.10.2007 – 19.10.2007	**Gevelsberg** ABC Abschlussveranstaltung
23.10.2007	**Chemnitz** Abschlussveranstaltung RegioPlus

24.10.2007	**Aue** Abschlussveranstaltung RegioPlus
26.10.2007 – 27.10.2007	**Deggendorf** Preisverleihung „Familienfreundlichster Betrieb"
30.10.2007	**Gelsenkirchen** Abschlussveranstaltung MOVA
03.11.2007	**Neustadt a.d. Waldnaab, Stadthalle** Frauenkonferenz
06.11.2007 – 16.11.2007	**München, HypoVereinsbank** Offene Ausstellung
19.11.2007	**Berlin, DIHK** Netzwerk "Erfolgsfaktor Familie"
21.11.2007	**Berlin** Zentrale EQUAL-Abschlussveranstaltung
22.11.2007 – 23.11.2007	**Berlin, HypoVereinsbank** Offene Ausstellung
27.11.2007	**Reichenbach** Equal Abschlussveranstaltung
29.11.2007	**Jena** Abschlussveranstaltung FOBISYS
03.12.2007	**Schweinfurt** Abschlussveranstaltung Equal Mainfranken
5.12.2007	**Chemnitz** Preisverleih. Sächs.
06.12.2007	**Hannover** Equal Abschlussveranstaltung